



Kiel, 10. Mai 2013

Nr.110/2013

Gemeinsam gute Schule machen

Zur Berichterstattung zu Arbeitsbedingungen und Arbeitszeiten von Lehrerinnen und Lehrern in Schleswig-Holstein erklärt Martin Habersaat, bildungspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion:

„Grundsätzlich finde ich es begrüßenswert, wenn Lehrerinnen und Lehrer den Großteil ihrer Arbeitszeit an ihren Schulen verbringen. Dazu sind entsprechende Arbeitsbedingungen an den Schulen notwendig. Neben dem Lehrerzimmer, das in erster Linie für Gespräche und kurze Pausen da ist, braucht es gut ausgestattete Arbeitsplätze und Räume für Besprechungen in kleinem Kreis. Es ist gut, dass dieses Thema, für das die Schulträger zuständig sind, kurz vor der Kommunalwahl auf die Tagesordnung kommt. Viele Schulen und Schulträger sind auf diesem Weg übrigens schon weit voran gekommen.“

Um gute Kräfte im Land zu halten, muss Schleswig-Holstein jungen Lehrerinnen und Lehrern langfristige Perspektiven geben. Der Kurs der Koalition ist daher, möglichst viele feste Stellen zu schaffen und weniger als die Vorgängerregierung mit kurzfristigen Verträgen über den Vertretungsfonds zu arbeiten.

Wenn gute Kräfte und gute Arbeitsbedingungen zusammenfallen, muss man über die Unterscheidung von „Ferien“ und „unterrichtsfreier Zeit“ nicht lange sinnieren. Dann sind Schulen auch außerhalb der Unterrichtszeit lebendige Orte des pädagogischen Austauschs, der Aus- und Weiterbildung und der Entwicklung spannender Projekte. Auch das lässt sich im Land an vielen Standorten besichtigen.

Ich würde mich freuen, wenn alle mit derselben Energie die Beispiele guter Schulen im Land betrachten, mit der einige sich der Exegese von Dritten zitierter Aussagen der Bildungsministerin widmen.“

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de